

14.04.2016

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 4557 vom 1. März 2016
der Abgeordneten Simone Brand, Daniel Düngel, Frank Herrmann und
Olaf Wegner PIRATEN
Drucksache 16/11469

Wie viele unbegleitete minderjährige Flüchtlinge befinden sich zurzeit in den Aufnahmen und Notunterkünften des Landes?

Die Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport hat die Kleine Anfrage 4557 mit Schreiben vom 14. April 2016 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister für Inneres und Kommunales beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

2012 wurde im Integrationsausschuss schon einmal über die Situation von sogenannten „unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen“ (UMF) in Landesaufnahmen berichtet (Vorlage 16/582). Schon damals war der Aufenthalt von UMF in den damals maximal 350 – 500 Menschen beherbergenden Aufnahmen umstritten. Laut Vorlage bescheinigte das Dortmunder Jugendamt der EAE Dortmund allerdings, für einen kurzfristigen Aufenthalt geeignet zu sein.

Im März 2013 wurde die „Handreichung zum Umgang mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen in Nordrhein-Westfalen“ des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen erstellt. Darin heißt es: „Aufgrund der Tatsache, dass sich der unbegleitete minderjährige Flüchtling in einer Jugendhilfeeinrichtung aufhalten muss, entfällt für ihn die Pflicht, in einer Erstaufnahmeeinrichtung zu wohnen.“¹

Europol gab Anfang Februar bekannt, dass schätzungsweise 10.000 UMF als vermisst gelten. Das betrifft laut MIK 600 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in NRW.

¹ http://www.lvr.de/media/wwwlvrde/jugend/jugendmter/rechtlicheberatung/dokumente_82/MFKJKS_Broschuere_Handreichung_UMF_Webfassung.pdf

Datum des Originals: 14.04.2016/Ausgegeben: 19.04.2016

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

1. *Wie viele UMF befinden sich zurzeit in Landesaufnahmen (EAE und ZUE) und Notunterkünften der Landesregierung? (Nach Einrichtungen aufschlüsseln und Belegungszahlen nennen)*

Mit Stand 23.03.2016 befanden sich 271 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Landesunterbringungseinrichtungen. Die Aufschlüsselung nach Einrichtungen ist der Anlage zu entnehmen.

2. *Wie viele von den in Frage 1 abgefragten UMF befinden sich mit Zustimmung des für das Kind zuständigen Jugendamtes dort? (Bitte nach Jugendämter und Einrichtungen aufschlüsseln)*

Nach vorliegenden Erkenntnissen handelt es sich bei der Unterbringung des o.g. Personenkreises um verschiedene Fallkonstellationen. Zum einen handelt es sich um eine Unterbringung in Form einer Überbrückungsmaßnahme (vgl. Antwort auf Frage 3). Zum anderen sind in dem gemeldeten Personenkreis auch unbegleitete Minderjährige die mit Familienangehörigen ohne Personensorgeberechtigung eingereist sind, deren Trennung von den Familienangehörigen aber nicht dem Interesse und Wohl des Kindes dienen würde. In diesen Fällen kann eine Unterbringung von unbegleiteten Minderjährigen auch in Landesunterbringungseinrichtungen erfolgen.

Mit der Feststellung einer unbegleiteten Einreise eines minderjährigen Flüchtlings ist zwingend eine Inobhutnahme verbunden. Es besteht kein Ermessen. Insofern ist davon auszugehen, dass der vorgenannte Personenkreis mit Zustimmung der jeweiligen Jugendämter in den Landesunterbringungseinrichtungen untergebracht ist.

In weiteren Fällen handelt es sich um Fälle, die kurzfristig entstanden sind, bei denen das Jugendamt jedoch in der Folge ein Erstgespräch führt, und dann über eine Inobhutnahme und anderweitige Unterbringung zu entscheiden hat. In diesen Fällen ist in der Regel von einer sehr kurzen Verweildauer in den Landesunterbringungseinrichtungen auszugehen.

3. *Wie viele UMF befinden sich mit Zustimmung der Landesjugendämter in Überbrückungsmaßnahmen? (Bitte Maßnahmen je UMF nennen)*

Zunächst ist klarzustellen, dass weder das Landesjugendamt noch die Oberste Landesjugendbehörde Überbrückungsmaßnahmen im Sinne der Erteilung einer Betriebserlaubnis zustimmt. Die Maßnahmen werden in Verantwortung der Jugendämter umgesetzt. Das Land hat jedoch die Maßnahmen kostenerstattungsunschädlich im Rahmen der Kostenerstattung nach § 89 d Abs. 1 SGB VIII gestellt, sofern Maßnahmen dem Ziel des Schutzes des Kindes vor Gefahren dienen, eine geeignete pädagogische Begleitung der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge erfolgt, aufgrund der Erläuterungen des zuständigen Jugendamts erkennbar ist, dass alternative Lösungen zeitnah nicht realisierbar waren sowie die Maßnahme innerhalb von zwei Werktagen nach Inbetriebnahme dem zuständigen Landesjugendamt gemeldet wurde. Auch die Unterbringung in Landesunterbringungseinrichtungen kann als Überbrückungsmaßnahme kostenerstattungsunschädlich sein.

Mit Stand Ende Januar 2016 hatten die Jugendämter 2.842 Plätze in entsprechenden Überbrückungsmaßnahmen gemeldet. Die tatsächliche Inanspruchnahme dieser Überbrückungsplätze schwankt. Nach hiesigen Erkenntnissen sind diese gegenwärtig nicht vollständig belegt. Eine zahlenmäßige Aufstellung kann der Anlage entnommen werden.

4. Wieso werden 600 UMF in NRW vermisst?**5. Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die vermissten UMF wiederzufinden?**

Die Fragen 4 und 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs zusammenhängend beantwortet.

Sofern unbegleitete minderjährige Flüchtlinge aus Einrichtungen der Jugendhilfe entweichen, werden diese von den Trägern der Einrichtungen bei der Polizei als vermisst angezeigt. Die Ermittlungen zur Auffindung von vermissten Personen erfolgen dann in den Kreispolizeibehörden unter Berücksichtigung der konkreten Umstände des Einzelfalles und unter Beachtung der in der Polizeidienstvorschrift „Vermisste, unbekannte Tote, unbekannte hilflose Personen“ getroffenen allgemeinen Ermittlungsgrundsätzen.

Fälle des Entweichens und in der Folge ein unbekannter Aufenthaltsort sind im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge kein neues Phänomen. Dass unbegleitete Minderjährige aus der Inobhutnahme entweichen, geschah auch bereits in der Vergangenheit. Bei der Gruppe handelt es sich um junge Menschen mit einem hohen Maß an Mobilität sowie eigenen Vorstellungen zum Ziel ihrer Flucht. Häufig kommen die unbegleiteten Minderjährigen auch mit klaren Vorgaben zum Zielort nach Deutschland, die ihnen von den Eltern mitgegeben wurden. Nach Erkenntnissen aus der Praxis ist der weit überwiegende Grund die eigenständige Weiterreise (auch über Staatsgrenzen hinweg) zu Familienangehörigen oder zu anderen Bezugspersonen wie einer ehemals bestehenden Fluchtgemeinschaft oder auch einer örtlichen starken Community des Herkunftslandes. Die Aussagekraft der Zahl der Meldungen ist jedoch eingeschränkt, da die Registrierung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen bundesrechtlich nicht eindeutig geregelt war. Diesem Umstand wurde im Rahmen des geplanten Datenaustauschverbesserungsgesetzes begegnet. Die Landesregierung wird die mit der Neuregelung gegebenen Möglichkeiten umfassend nutzen.

Liegenschaftsinterface-Asyl NRW

Übersicht des Landes Nordrhein-Westfalen am: 23.03.2016

Unterkunft	UMF
Essen - Overhammshof 29	1
Gesamt EAE	1

Kerpen II	1
Meschede	3
Olpe	3
Rüthen	2
Sankt Augustin I	1
Straelen-Herongen	18
Gesamt ZUE	28

Ahlen I - Warendorferstr. 91	17
Ahlen II - Hammer Str. 352	14
Bad Salzuflen I Sophienstr. 5a	8
Beelen I - Gaffelstadt 7	15
Bergisch-Gladbach	1
Brühl	2
Burscheid III	1
Dorsten I - Bochumer Straße 53	2
Elsdorf	2
Erfstadt	1
Geilenkirchen	1
Gelsenkirchen I - Mehringstraße 16	47
Gummersbach	15
Hövelhof I Staumühlerstr. 309	1
Ibbenbüren II - Schwarzer Weg 10	2
Lippstadt III Otto-Hahn-Str. 25	1
Lohmar	6
Löhne I Brunnenstr. 136	2
Lüdenscheid III Kaiserallee 28	7
Lünen I Dorfstraße 57	1
Monschau	8
Münster III - Albersloher Weg 450	11
Neunkirchen-Seelscheid	2
Oberhausen III - Erikastraße 22	30
Overath	4
Recklinghausen II - Karlstraße 55	3
Rheine I - Mittelstraße 7	10
Rödinghausen I Zum Nonnenstein 21	10
Rösrath I	3
Schloß Holte-Stukenbrock II Emsweg 8	4
Stolberg II	1

Unterkunft	UMF
Stolberg III	1
Wermelskirchen III	6
Wiehl	1
Wülfrath I - Kastanienallee 63	2
Gesamt NU	242
Summe	271

**Von den Jugendämtern gemeldete
Plätze in
Überbrückungsmaßnahmen (Stand
Ende Januar)**

Jugendamt	Zahl der Plätze
Nettetal	20
Dinslaken	5
	4
Essen	
	4
Essen	
Essen	2
Essen	7
	14
Essen	
Essen	5
Essen	18
Essen	18
Essen	15
Essen	4
Essen	24
Essen	k.A.
Wermelskirchen	11
Wermelskirchen	2
Grevenbroich	5
Grevenbroich	k.A.
Grevenbroich	50
Neuss	20
Neuss	30
Aachen	1
Aachen	6
Aachen	6
Aachen	4
Aachen	1
Düsseldorf	20
Düsseldorf	20
Düsseldorf	29
Düsseldorf	20
Düsseldorf	20
Düsseldorf	8
Düsseldorf	20
Düsseldorf	8
Düsseldorf	8
Düsseldorf	8
Eschweiler	20
Mönchengladbach	8
Mönchengladbach	3
Alsdorf	12
Bergheim	8
Dormagen	30
Köln	10
Köln	10
Köln	17
Köln	8
Köln	15
Köln	15
Köln	6
Köln	30
Köln	14

Jugendamt	Zahl der Plätze
Köln	14
Köln	30
Köln	25
Köln	50
Köln	26
Köln	8
Köln	50
Köln	20
Köln	12
Köln	18
Köln	5
Köln	13
Köln	14
Köln	9
Köln	12
Köln	12
Köln	15
Köln	12
Köln	14
Köln	4
Köln	8
Köln	6
Köln	6
Köln	12
Köln	6
Köln	5
Köln	10
Köln	12
Krefeld	5
Duisburg	60
Duisburg	k.A.
Jüchen	15
St. Augustin	2
Goch	6
Solingen	16
Solingen	30
Kreis Coesfeld	60
Coesfeld	18
Bottrop	25
Gelsenkirchen	68
Gelsenkirchen	47
Münster	6
Kreis Borken	25
Kreis Borken	12
Kreis Borken	2
Borken	6
Oer-Erkenschwick	8
Ahlen	k.A.
Herten	40
Marl	3
Kreis Steinfurt	12
Emsdetten	6
Rheine	30
Kreis Warendorf	28
Bielefeld	144
Kreis Gütersloh	40
Gütersloh	10
Kreis Herford	32
Löhne	3

Jugendamt	Zahl der Plätze
Kreis Höxter	24
Kreis Lippe	20
Lage	8
Kreis Paderborn	8
Paderborn	2
Paderborn	3
Paderborn	1
Paderborn	5
Paderborn	1
Paderborn	1
Paderborn	2
Bochum	9
Bochum	13
Bochum	15
Bochum	1
Bochum	20
Dortmund	100
Dortmund	36
Dortmund	1
Dortmund	40
Dortmund	85
Dortmund	40
Dortmund	22
Dortmund	60
Dortmund	32
Dortmund	25
Dortmund	62
Dortmund	100
Dortmund	40
Dortmund	26
Hagen	8
Hagen	5
Hagen	6
Herne	23
Ennepetal/Breckerfeld	7
Hattingen	43
Herdecke	40
Hochsauerlandkreis	8
Arnsberg	11
Lüdenscheid	5
Lüdenscheid	16
Siegen	8
Kreis Soest	25
Kreis Soest	15
Warstein	12
Selm	8
Insgesamt	2842